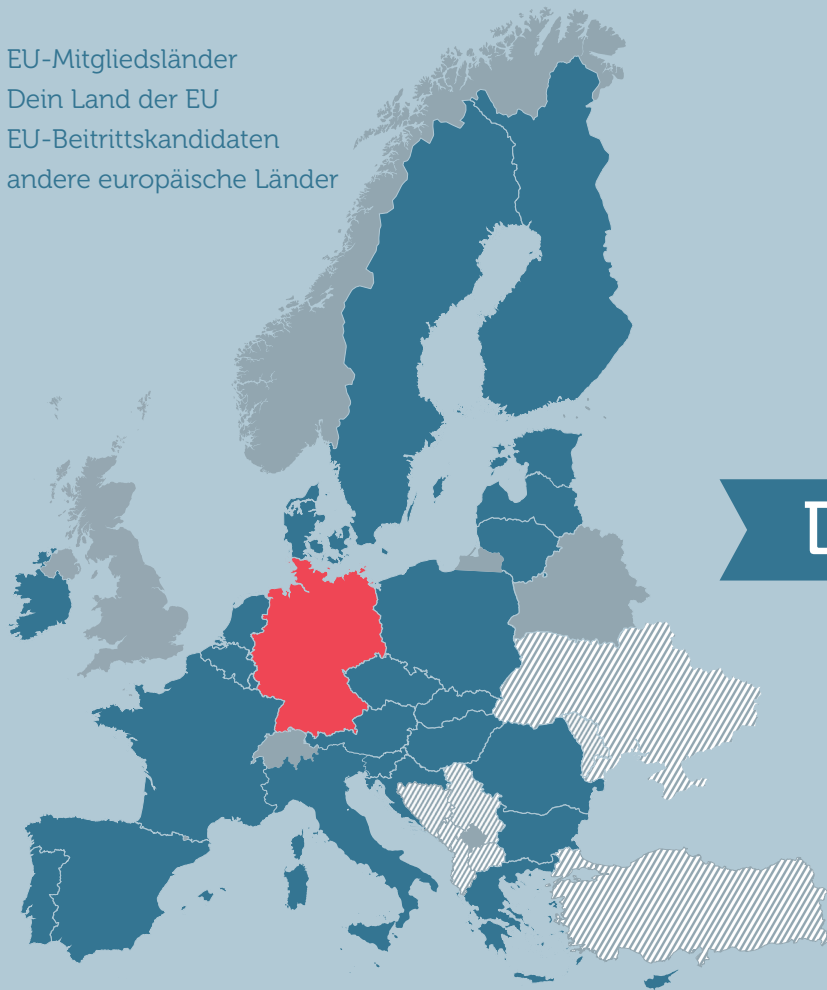


- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land der EU
- EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Deutschland



Dein Land in der EU



Deutschland

EU-MITGLIED SEIT:	1952
WÄHRUNG:	Euro (€)
HAUPTSTADT:	Berlin
SPRACHE:	Deutsch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 84 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 1,5 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



IM LAND VORHANDEN: ja

Warum?:

Mobbing im Internet ist ein großes Problem. Gerade Kinder sind häufig betroffen. Hier müssen wir schnell etwas tun.

Warum?:

In Deutschland haben wir schon ein Gesetz. Das kann eine gute Vorlage für alle Länder in Europa sein. Dann geht es schnell, das Gesetz einzuführen.



Ab wann?

dieses Jahr



Warum?:

Menschen dürfen im Internet keine Angst haben. Deshalb brauchen wir ein Gesetz, das überall in der EU gilt.



Können oder müssen?

müssen

Warum?:

Ein Gesetz zwingt alle dazu, sich zu fragen: Könnte meine Nachricht Mobbing sein? So überlegen Menschen besser, was sie schreiben.



Warum?:

Mobbing muss vor allem schnell gelöscht werden. Die Firmen müssen also ansehen, was geschrieben wurde. So können verletzendes Kommentare schnell gelöscht werden.

Warum?:

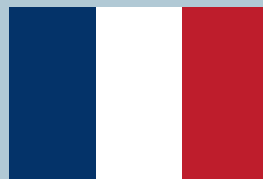
Wenn sie nicht online sind, sehen Nutzer*innen Kommentare mit Mobbing oft nicht sofort. Die Firmen können direkt sehen, wenn jemand etwas schreibt. Sie können solche Kommentare schnell löschen.



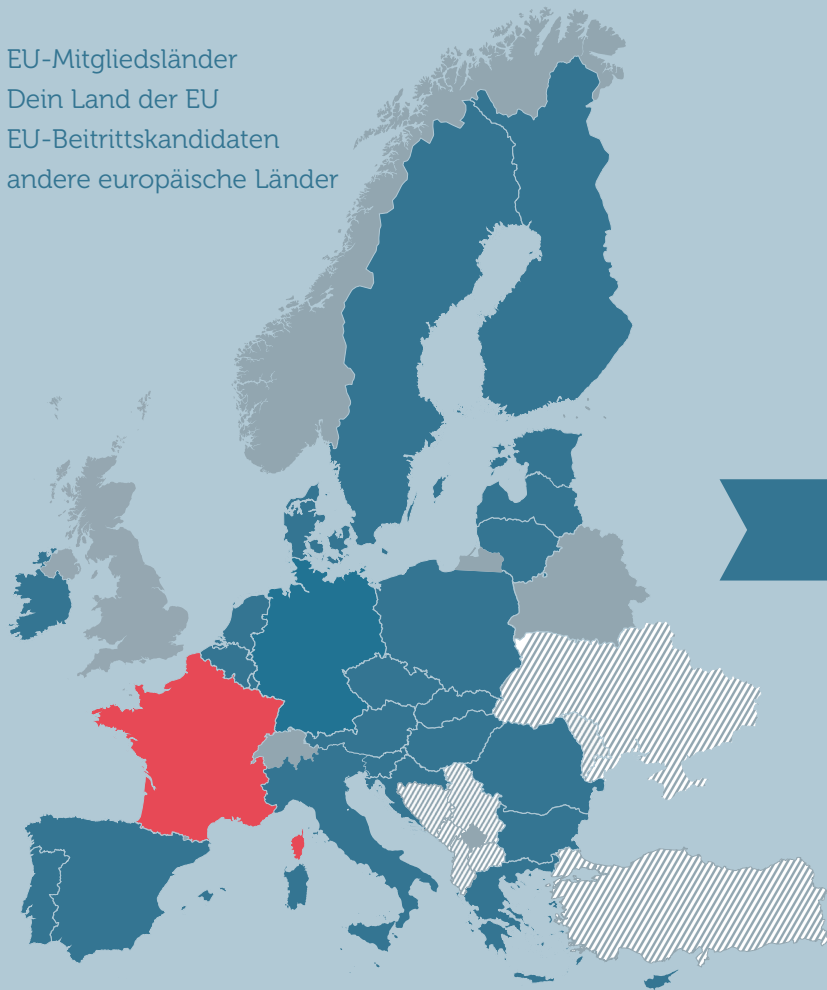
Firmen oder Nutzer*innen? die Firmen



- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land der EU
- EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Frankreich



Dein Land in der EU



Frankreich

EU-MITGLIED SEIT:	1952
WÄHRUNG:	Euro (€)
HAUPTSTADT:	Paris
SPRACHE:	Französisch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 68 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 1,5 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



IM LAND VORHANDEN: ja

Warum?:

Mobbing im Internet kann sehr schlimm sein. Wir müssen deshalb sofort etwas tun, damit das endet.

Warum?:

Wir in Frankreich haben schon sehr starke Gesetze und planen auch neue. Wir können sie also schnell umsetzen.



Ab wann?

dieses Jahr



Warum?:

Das Internet verbindet Menschen in ganz Europa. Deshalb sollten wir gemeinsam ein Gesetz machen. Nur so können Kinder überall geschützt werden.



Können oder müssen?

müssen

Warum?:

Wenn das Gesetz nur freiwillig ist, halten sich viele nicht daran. Wir brauchen ein verpflichtendes Gesetz, sonst ändert sich nichts.

Warum?:

Die Firmen sind verantwortlich für das, was auf ihren Webseiten passiert. Deswegen müssen die Firmen auch die Mobbing-Kommentare löschen.

Warum?:

Firmen wie YouTube oder WhatsApp haben viel Geld. Sie können es sich leisten neue Mitarbeiter*innen einzustellen, die nach Mobbing-Kommentaren suchen und sie löschen.



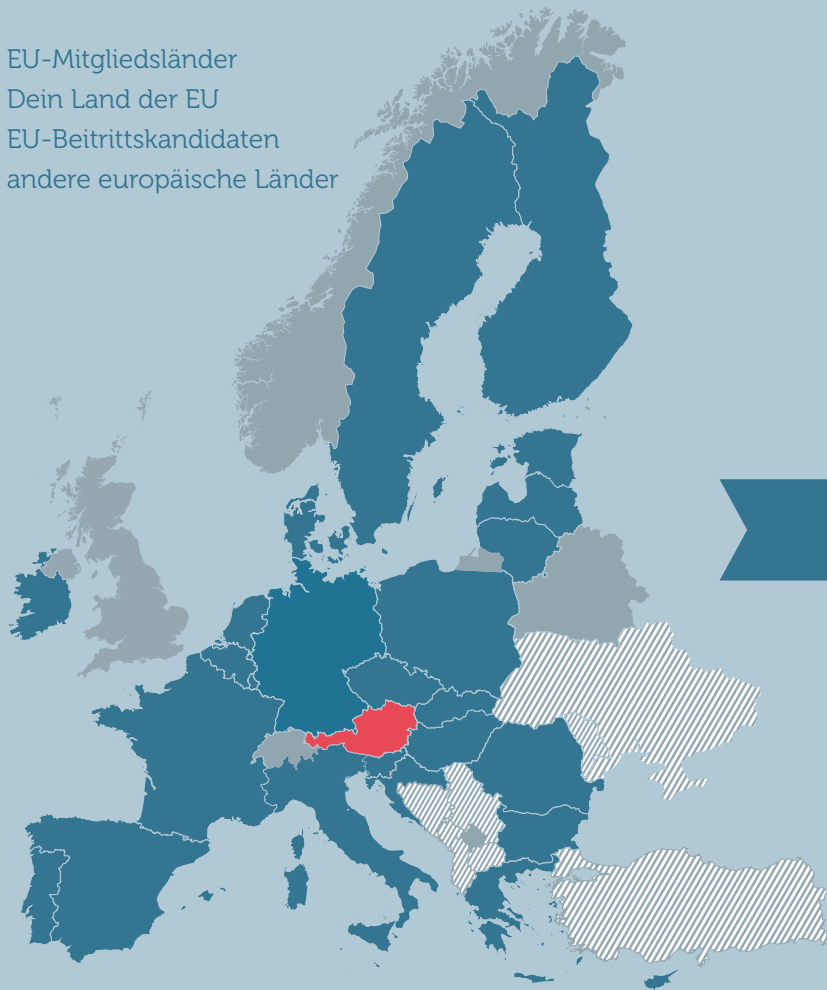
Firmen oder Nutzer*innen? die Firmen



- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land der EU
- ▨ EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Österreich



Dein Land in der EU



Österreich

EU-MITGLIED SEIT:	1995
WÄHRUNG:	Euro (€)
HAUPTSTADT:	Wien
SPRACHE:	Deutsch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 9 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 1,5 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



IM LAND VORHANDEN: ja

Warum?:

Wir müssen alle Menschen
im Internet schützen. Das geht
nur, wenn wir klare Regeln
und Gesetze haben.

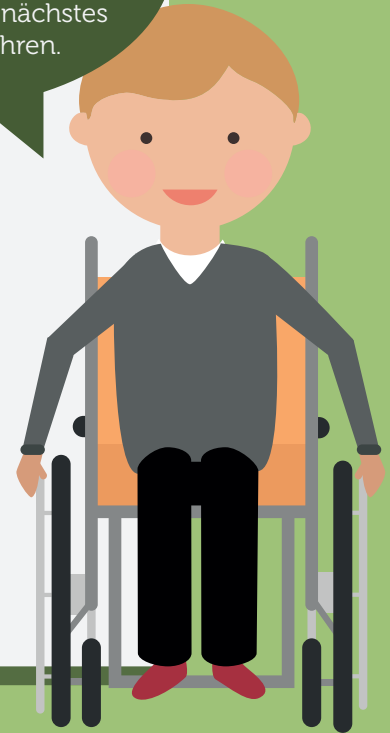
Warum?:

Das Internet wird auch für
Kinder immer wichtiger. Wir
brauchen schnell ein Gesetz.
Deshalb sollten wir nächstes
Jahr eines einführen.



Ab wann?

nächstes Jahr



Warum?:

Wir in Österreich haben schon ein gutes Gesetz gegen Mobbing und Hass im Internet. Wir brauchen nicht die gleichen Regeln für die ganze EU.

Warum?:

Die Länder in der EU sind sehr unterschiedlich. Viele Länder haben eigene Gesetze. Die passen oft besser zu dem Land als ein Gesetz für die ganze EU.



Können oder müssen?

können



Warum?:

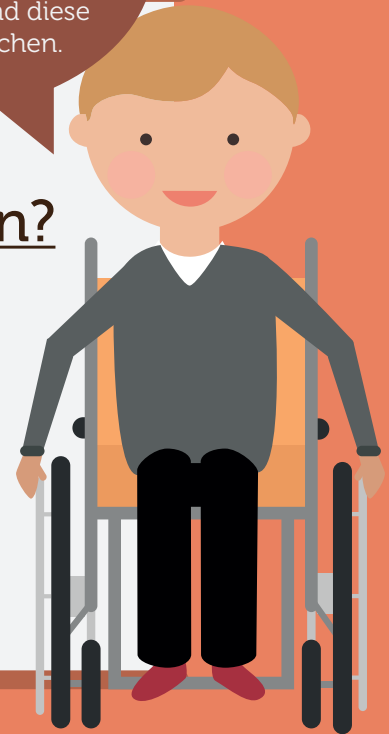
Ein gutes Gesetz sagt Firmen, wann Kommentare Mobbing enthalten. So können die Firmen diese Kommentare löschen.

Warum?:

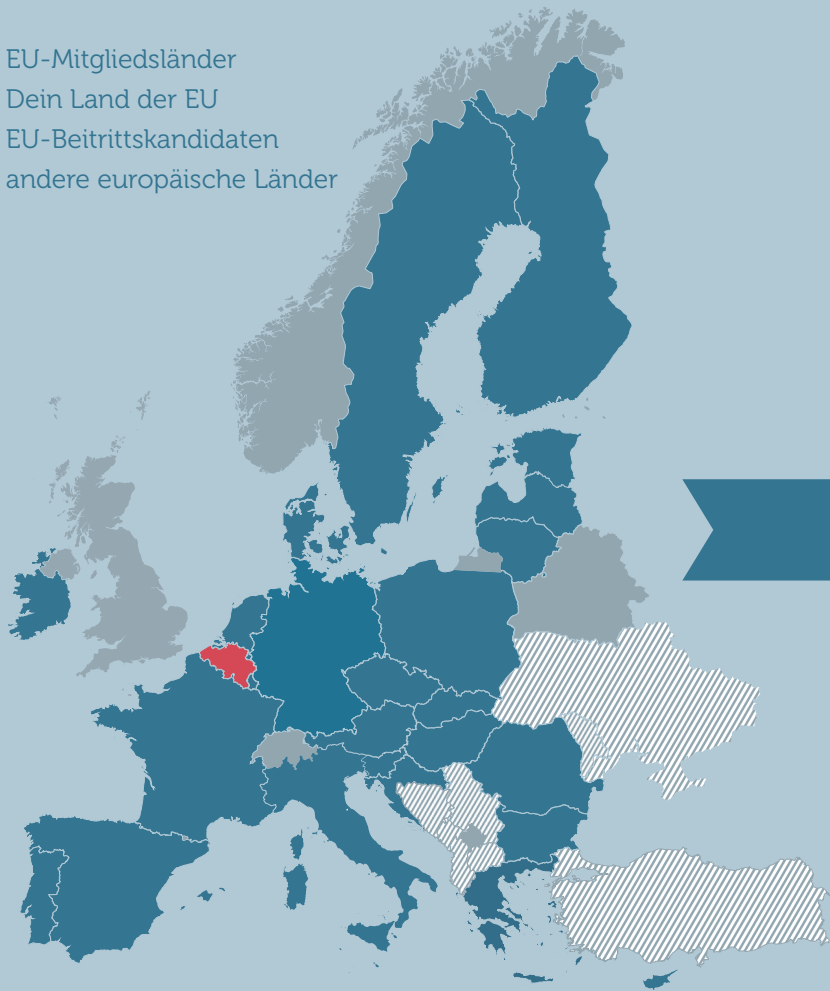
Die Firmen kennen ihre Webseiten sehr gut. Sie sollten selbst nachsehen, wo es Mobbing gibt und diese Kommentare löschen.



Firmen oder Nutzer*innen?
die Firmen



- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land der EU
- ▨ EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Belgien

Dein Land in der EU



Belgien

EU-MITGLIED SEIT:	1952
WÄHRUNG:	Euro (€)
HAUPTSTADT:	Brüssel
SPRACHEN:	Niederländisch, Französisch, Deutsch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 12 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 2,5 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



IM LAND VORHANDEN: nein

Warum?:

Mobbing im Internet ist ein großes Problem. Aber es ist auch sehr wichtig, im Internet die eigene Meinung frei sagen zu können. Wir müssen gut aufpassen, dass ein Gesetz das nicht einschränkt.

Warum?:

Es ist sehr schwer für die Firmen, so viele Kommentare zu lesen und zu löschen. Wir sollten genug Zeit lassen, damit sich die Firmen darauf vorbereiten können.



Ab wann?

in fünf Jahren



Warum?:

Gesetze zu machen ist gut.
Aber es ist viel wichtiger Kindern
beizubringen, wie sie sich im Inter-
net verhalten sollen. So können
sie selbst auf Mobbing gut
reagieren.



Können oder müssen?

können

Warum?:

In Belgien haben wir kein
spezielles Gesetz für Mobbing
im Internet. Das braucht es aber
auch gar nicht. Die normalen
Gesetze gegen Mobbing
gelten bei uns auch im
Internet.



Warum?:

Nutzer*innen können selbst am besten sagen: Dieser Kommentar ist für mich Mobbing. Das können Firmen nicht so gut entscheiden.

Warum?:

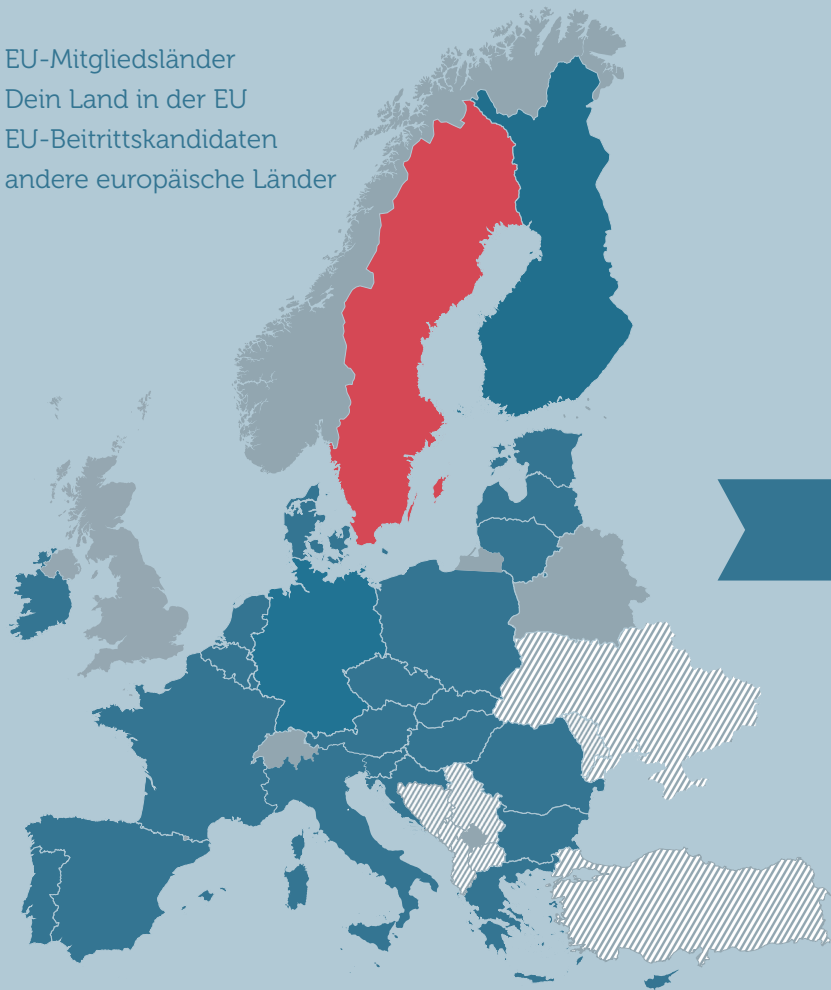
Jeden Tag werden sehr viele Kommentare geschrieben. Es ist zu viel Arbeit und kann sehr lange dauern sie zu lesen. Kommentare mit Mobbing können die Firmen deshalb nicht schnell erkennen.



Firmen oder Nutzer*innen?
die Nutzer*innen



- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land in der EU
- ▨ EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Schweden

Dein Land in der EU



Schweden

EU-MITGLIED SEIT:	1995
WÄHRUNG:	Krone
HAUPTSTADT:	Stockholm
SPRACHE:	Schwedisch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 10 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 2 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



IM LAND VORHANDEN: nein

Warum?:

Es ist sehr wichtig, dass wir etwas gegen Mobbing im Internet unternehmen. Jeder Mensch sollte das Internet ohne Angst nutzen können.

Warum?:

Wir sollten gut überlegen, was wir in das Gesetz schreiben. Sonst könnte es sein, dass manche Menschen ihre Meinung nicht mehr sagen können. Das braucht ein bisschen Zeit.



Ab wann?

in zwei Jahren



Warum?:

Es ist wichtig, dass Menschen offen und frei im Internet sprechen können. Aber das darf nicht dazu führen, dass Personen gemobbt werden. Deshalb brauchen wir ein Gesetz.



Können oder müssen?

müssen

Warum?:

Mit klaren Regeln wissen alle: Das darf ich im Internet sagen und das nicht. So schützen wir alle, vor allem Kinder.



Warum?:

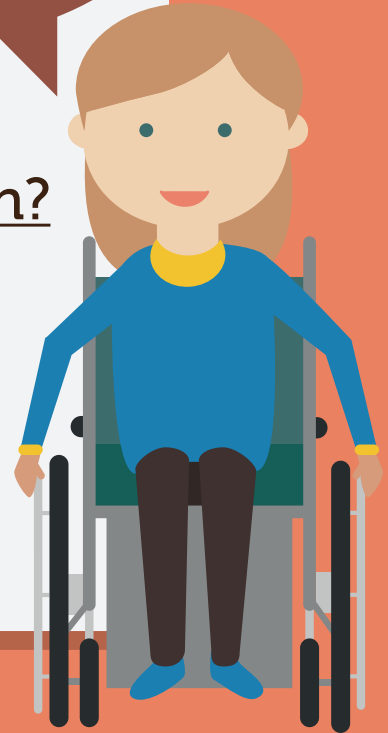
Die meisten Menschen in Schweden wissen sehr genau, welche Kommentare Mobbing sind. Sie können das am besten entscheiden.

Warum?:

Firmen dürfen nicht entscheiden, was im Internet gesagt werden darf und was nicht. Es könnte sein, dass sie harmlose Kommentare löschen. Das darf nicht sein.



Firmen oder Nutzer*innen?
die Nutzer*innen



- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land der EU
- EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Polen

Dein Land in der EU



Polen

EU-MITGLIED SEIT:	2004
WÄHRUNG:	Złoty (zł)
HAUPTSTADT:	Warschau
SPRACHE:	Polnisch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 38 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 2 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



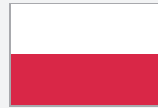
IM LAND VORHANDEN: nein

Warum?:

Wir sehen: Immer mehr Kinder verbringen Zeit im Internet. Das finden wir gut. Hier kann man frei seine Meinung sagen. Das sollten wir nicht durch Gesetze begrenzen.

Warum?:

Wir haben Gesetze, um Menschen vor Mobbing auf dem Schulhof oder auf der Straße zu schützen. Das reicht aus. Wir brauchen kein neues Gesetz für das Internet.



Ab wann?

nie



Warum?:

Es mag für manche Länder sehr wichtig sein, Kinder vor Mobbing und Hass im Internet zu schützen. Jedes Land sollte aber selbst entscheiden, wie das am besten funktioniert.

Können oder müssen?

können

Warum?:

Streit auf dem Schulhof oder online gibt es immer. Kinder müssen lernen, damit umzugehen und Streit selbst zu schlichten. Wir brauchen dafür kein Gesetz.

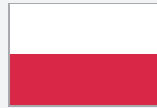


Warum?:

Die Firmen wollen auch, dass sich Leute auf ihren Webseiten wohlfühlen. Deswegen suchen und löschen sie Mobbing-Kommentare schon. Sie haben viel Erfahrung und können das gut.

Warum?:

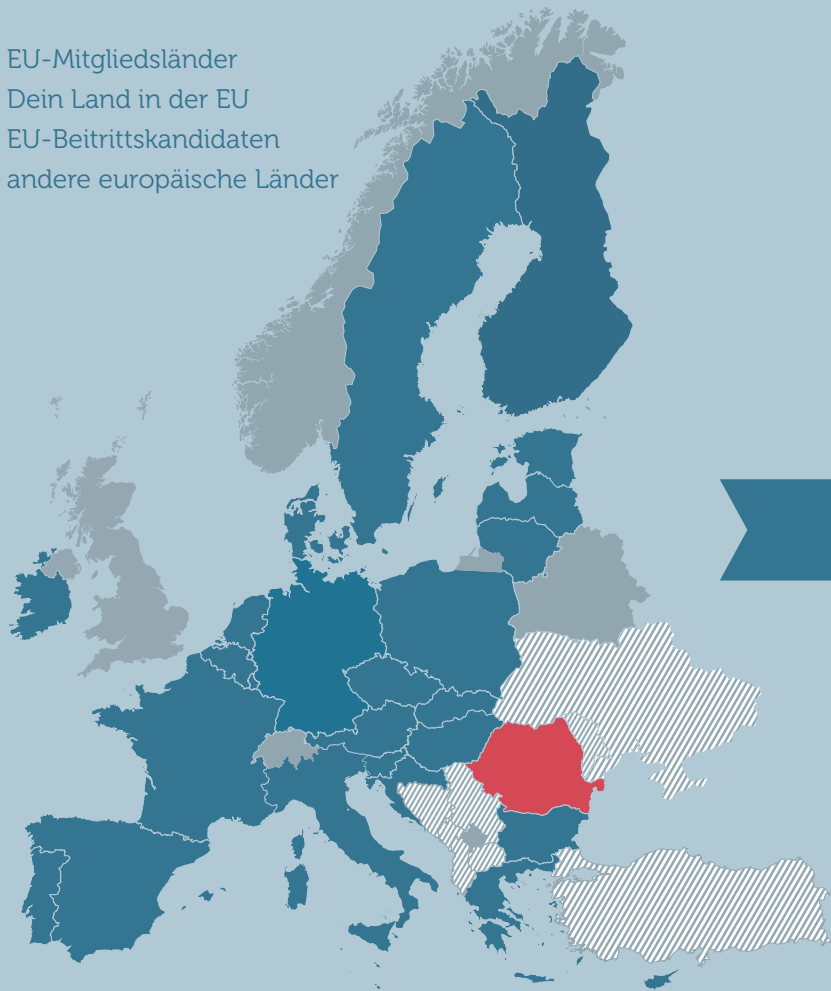
Es ist sehr viel Arbeit für die Firmen, wenn sie solche Gesetze umsetzen müssen. Das Internet sollte frei sein. Firmen müssen selbst entscheiden können, welche Kommentare sie okay finden.



Firmen oder Nutzer*innen? die Firmen



- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land in der EU
- ▨ EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Rumänien

Dein Land in der EU



Rumänien

EU-MITGLIED SEIT:	2007
WÄHRUNG:	Leu (l)
HAUPTSTADT:	Bukarest
SPRACHE:	Rumänisch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 19 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 2 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



IM LAND VORHANDEN: nein

Warum?:

Dem Internet Regeln zu geben ist schwer. Man muss kontrollieren, dass sie dann auch eingehalten werden. Das ist kompliziert.

Warum?:

Es wäre gut mit einem Gesetz noch ein bisschen zu warten. Es ist ein wichtiges Thema, deswegen sollten wir uns Zeit für ein gutes Gesetz lassen.



Ab wann?

in fünf Jahren



Warum?:

Wenn wir ein gutes Gesetz machen, sollte es auch in der ganzen EU gelten. Das Internet verbindet Menschen aus Rumänien mit Menschen in ganz Europa - dann müssen die Regeln auch für alle gelten!



Können oder müssen?

müssen

Warum?:

In Rumänien haben wir viele Menschen, die eine andere Sprache sprechen und eine andere Kultur haben. Im Internet werden sie oft gemobbt. Das müssen wir stoppen.



Warum?:

Technisch ist es am sinnvollsten, dass die Firmen die Kommentare ansehen und löschen.
Wenn Nutzer*innen etwas erst melden müssen, können Mobbing-Kommentare manchmal lange online bleiben.

Warum?:

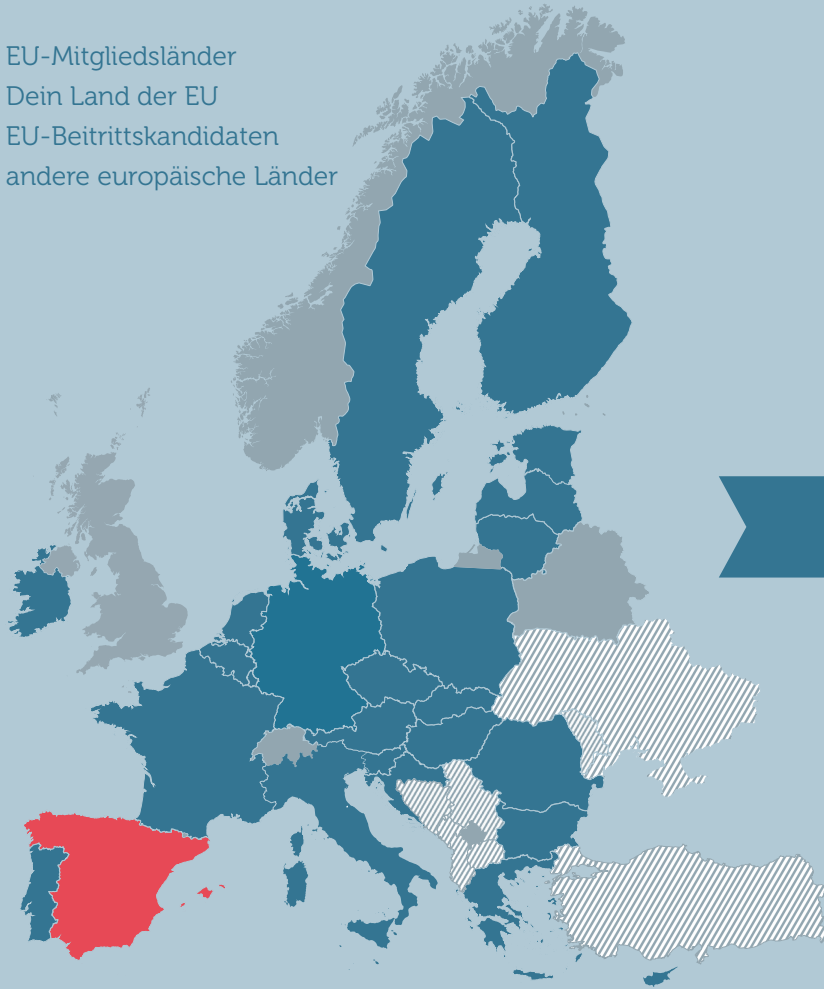
Die Firmen wissen am besten, wie ihre Webseiten funktionieren. Sie können deswegen auch am besten nach Mobbing auf den Webseiten suchen.



Firmen oder Nutzer*innen?
die Firmen



- EU-Mitgliedsländer
- Dein Land der EU
- EU-Beitrittskandidaten
- andere europäische Länder



Spanien

Dein Land in der EU



Spanien

EU-MITGLIED SEIT:	1986
WÄHRUNG:	Euro (€)
HAUPTSTADT:	Madrid
SPRACHE:	Spanisch



Europäische Union (EU)

MITGLIEDSLÄNDER:	27
HAUPTSITZ:	Brüssel, Belgien
SPRACHEN:	24

WUSSTEST DU SCHON?:

- Die EU ist ein Zusammenschluss von Ländern (aktuell 27), die sich gemeinsame Regeln geben wollen.
- Die Gesetze sollen das Leben der Menschen in den Mitgliedsländern verbessern.
- Welche Regeln die besten sind, darüber gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Die verschiedenen Vorschläge müssen diskutiert werden. Alle müssen Kompromisse eingehen.

Informationen zum Land

Einwohner*innen



ANZAHL: 47 Millionen

Internet-Nutzung
bei Kindern
(mit 9-11 Jahren)



STUNDEN AM TAG: 2 h

Gesetz gegen
Online-Mobbing



IM LAND VORHANDEN: ja

Warum?:

Der Schutz unserer Bürger*innen ist uns sehr wichtig. Gerade Kinder leiden oft unter Mobbing. Das müssen wir ändern!

Warum?:

Wir haben in Spanien schon seit 2013 ein Gesetz gegen Mobbing im Internet. Wir können also schnell handeln.



Ab wann?

nächstes Jahr



Warum?:

Das Problem mit dem Mobbing im Internet gibt es in der ganzen EU. Kinder sind immer länger im Internet. Da müssen wir sie gut schützen.



Können oder müssen?

müssen

Warum?:

Viele Menschen reden im Internet mit Menschen aus anderen Ländern. Da sollten alle den gleichen Schutz haben.



Warum?:

Firmen dürfen nicht das Recht haben zu entscheiden, was Mobbing ist und was nicht. Das müssen Nutzer*innen selbst tun.

Warum?:

Die meisten Menschen können sehr gut sagen, wann etwas lustig oder als Spaß gemeint ist und ab wann es Mobbing ist. Wir sollten den Menschen hier vertrauen.



Firmen oder Nutzer*innen?
die Nutzer*innen

